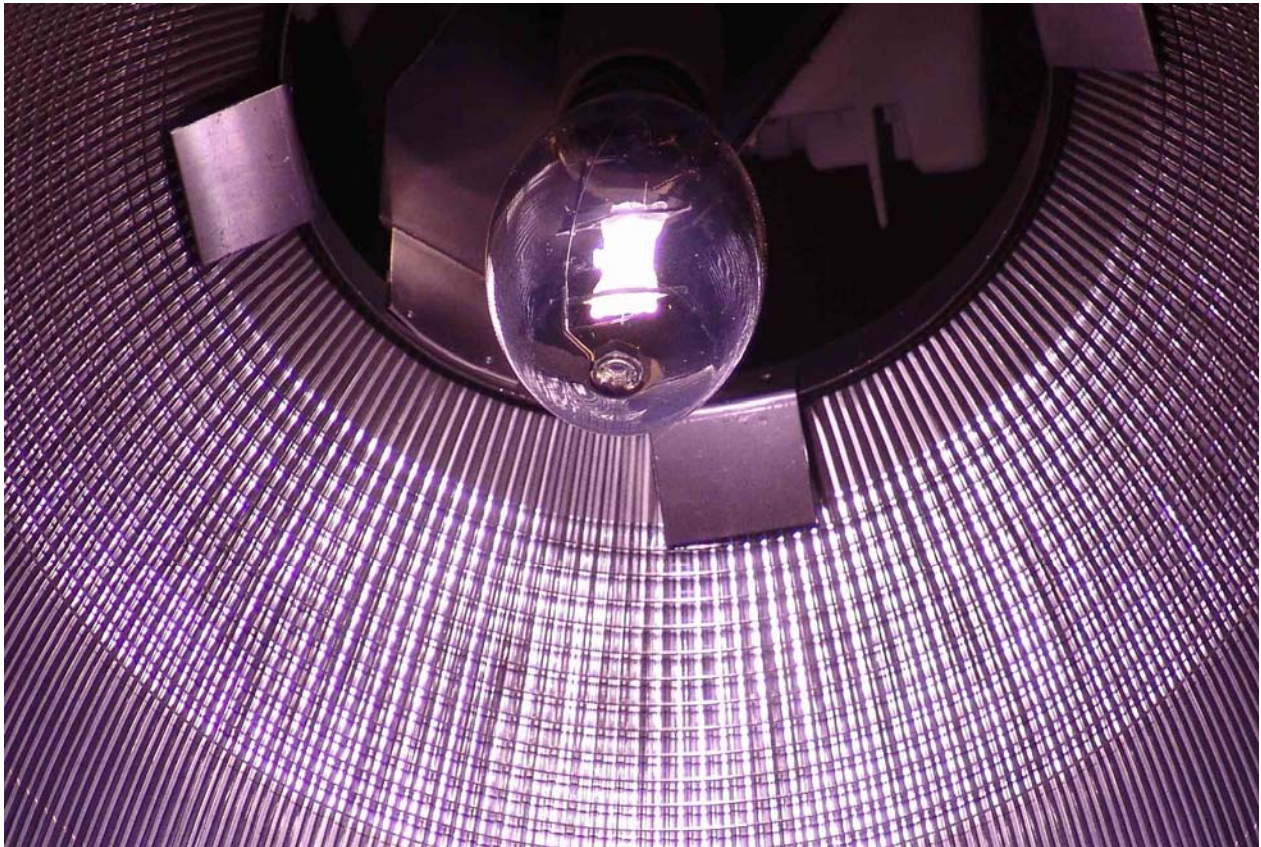


Habt ihr schon gewusst ... 58 ... Gasbrenner

In großen Hallen in öffentlichen Gebäuden, Kaufhäusern, Hotelhallen, bei Straßenbeleuchtungen und in „Esstempel“ findet man häufig so genannte Quarzbrenner. Wenige – allerdings extrem helle Beleuchtungskörper – dienen zur Ausleuchtung dieser großen Räume.



Die „**Kurzgeschichte**“ der „Beleuchtungskörper“

- ✚ Noch vor wenigen Jahren (in meiner Jugend) kannte man nur die **normale Glühlampe** als Beleuchtungskörper.
- ✚ Die erste wesentliche Veränderung begann mit dem Einsatz von **Leuchtstofflampen** vor allem in den Firmen oder Büros ... aber auch als indirekte Beleuchtung im Wohnzimmer ... oder als Kellerbeleuchtung.
- ✚ Der dritte Schritt bestand in der Verbreitung von Niedervolt-Halogenlampen. Zunächst gab es nur Lampen dieser Art für eine elektrische Potenzialdifferenz von 12 Volt.
- ✚ In der nächsten Halogen-Generation gelang die Herstellung von Halogenlampen für den Betrieb bei 230V ... so dass man diese Lampen direkt in die vorhandene Haushaltsnetzspannung einbauen konnte.
- ✚ Im Zuge des wachsenden Umweltbewusstseins setzte sich die Idee der „Energiesparlampen“ immer mehr durch.
- ✚ Im bisher letzten Schritt findet man nun – vor allem in großen Hallen – so genannte Quarzbrenner.

Recherchieren Sie mit Ihrem Team, den physikalischen und technischen Hintergrund dieser Entwicklungsgeschichte der „Beleuchtungskörper“. Welche Vor- welche Nachteile haben die einzelnen „Lampentypen“?